

Lehre, Forschung und Praxis – wir verbinden

Doktorand*in im SNF-Projekt „Argumentieren und Urteilen“ (80–100 %)

Pädagogische Hochschule FHNW,
Institut Forschung und Entwicklung

Ihre Aufgaben: Politische Bildung in der Volksschule hat zum Ziel, Heranwachsende in Grundlagen des Demokratischen einzuführen sowie deren argumentative Fähigkeiten und politische Urteilskompetenzen zu fördern. Als Doktorand*in unterstützen Sie die Studienleitung bei der Durchführung dieses Forschungsprojekts. Ihre Aufgaben umfassen:

- Mitarbeit bei der Konzeption von Unterrichtssettings zum mündlichen Argumentieren und Debattieren sowie deren Pilotierung in mehreren Schulklassen
- Empirische Überprüfung der Lernwirksamkeit im Rahmen der darauf aufbauenden Interventionsstudie
- Durchführung von Datenerhebungen, -analysen und -dokumentation sowie Veröffentlichung der Ergebnisse in wissenschaftlichen und praxisbezogenen Publikationsorganen
- Vernetzung mit nationalen und internationalen Akteuren im praktischen und im wissenschaftlichen Feld der Politischen Bildung
- Erarbeitung der eigenen Dissertation, in der spezifische Fragestellungen zum Thema theoretisch und empirisch vertieft werden

Die Stelle ist auf 3 Jahre befristet. Die Entlohnung erfolgt gemäss den Ansätzen des Schweizerischen Nationalfonds.

Ihr Profil: Sie haben einen Hochschulabschluss (Master) in Erziehungswissenschaft und/oder einer weiteren Disziplin der Sozialwissenschaften wie Politikwissenschaft, Soziologie oder eine Vertiefung in Sprachwissenschaften (Linguistik). Weiter ergänzen folgende Punkte Ihr Profil:

- Gute Kenntnisse qualitativer und/oder quantitativer Methoden der Sozialforschung (hermeneutische Zugänge / Inhaltsanalyse / Statistik)
- Lehrdiplom und -erfahrung auf der Zielstufe (Sekundarstufe I oder II) wünschenswert
- Softwarekenntnisse (SPSS, MAXQDA etc.)
- Gutes Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- Interesse an Bildungsprozessen und empirischer Forschung im Bereich der Politischen Bildung

Ihre Perspektiven: Unsere attraktiven Anstellungsbedingungen umfassen eine hohe Flexibilität bezüglich Arbeitszeiten und -ort. In der Zusammenarbeit werden an der Hochschule eine Kultur des Dialogs sowie eine transparente Kommunikation gepflegt, die von Wertschätzung und Vertrauen geprägt ist. Gestaltungs- und Handlungsspielräume betrachten wir als wichtige Ressourcen für Innovationen. Zudem werden die Vielfalt und Unterschiedlichkeit von Mitarbeitenden und Studierenden als Stärken der Hochschule gelebt.

Stellenbeginn per 01.03.2022. Arbeitsort: Aarau

Gehören Sie bald zu unserem Team? Bitte senden Sie Ihre Unterlagen bis zum 23.01.2022 über die entsprechende Online-Ausschreibung unter www.fhnw.ch/offene-stellen an Andreas Corti, Personalverantwortlicher. Für allfällige Fragen und Auskünfte zum Stellenprofil wenden Sie sich gern an Prof. Dr. Monika Waldis, Leiterin Zentrum Politische Bildung und Geschichtsdidaktik, E-Mail: monika.waldis@fhnw.ch.

